

Sikaflex®-265

Der Bus-, LKW- und Schienenfahrzeug-Scheibenklebstoff

Technische Eigenschaften

Chemische Basis	1-K Polyurethan	
Farbe (CQP ¹ 001-1)	schwarz	
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend	
Dichte vor Aushärtung (CQP 006-4)	ca. 1.2 kg/l	
Standfestigkeit	sehr gut	
Verarbeitungstemperatur	10 °C – 35 °C	
Hautbildezeit ² (CQP 019-1)	ca. 45 min	
Offene Zeit ² (CQP 526-1)	30 min	
Durchhärtungsgeschwindigkeit (CQP 049-1)	siehe Diagramm 1	
Volumenänderung (CQP 014-1)	ca. -1 %	
Härte Shore A (CQP 023-1 / ISO 868)	ca. 45	
Zugfestigkeit (CQP 036-1 / ISO 37)	ca. 6 N/mm ²	
Reissdehnung (CQP 036-1 / ISO 37)	> 450 %	
Weiterreisswiderstand (CQP 045-1 / ISO 34)	ca. 10 N/mm	
Zugscherfestigkeit (CQP 046-1 / ISO 4587)	ca. 4.5 N/mm ²	
Schubmodul (CQP 081-1)	ca. 0.7 N/mm ²	
Glasumwandlungstemperatur (CQP 509-1 / ISO 4663)	-45 °C	
Spez. Durchgangswiderstand (CQP 079-2 / ASTM D 257-99)	ca. 10 ⁶ Ωcm	
Einsatztemperatur (CQP 513-1)	-40 °C – 90 °C	
Haltbarkeit (Lagerung unter 25 °C) (CQP 016-1)	Kartusche / Beutel	9 Monate
	Fass / Hobbock	6 Monate

¹⁾ CQP = Corporate Quality Procedure

²⁾ 23 °C / 50 % rF

Beschreibung

Sikaflex®-265 ist ein elastischer, hochbelastbarer, toleranz ausgleichender 1-Komponenten-Klebstoff auf Polyurethan-Basis, der mit Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aushärtet.

Sikaflex®-265 wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile

- 1-komponentig
- geruchsarm
- breites Haftspektrum
- gute Verarbeitbarkeit
- kurze Aushärtezeit
- alterungs- und witterungsbeständig
- lösemittel- und PVC frei
- hand- und maschinenverarbeitbar
- primerlose Anwendung möglich

Anwendungsbereich

Sikaflex®-265 ist geeignet für die Scheibenverklebung bei Neuverglasung und Reparatur mineralischer Glastypeen.

Bei VSG-Frontscheiben mit integrierter Heizung oder Antenne in der PVB-Zwischenschicht, ist eine objektbezogene Beratung erforderlich. Aufgrund seiner guten Abglättbarkeit und der UV-stabilisierenden Bestandteile eignet sich Sikaflex®-265 sehr gut für Sichtfugen.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

Industry



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-265 erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm 1).

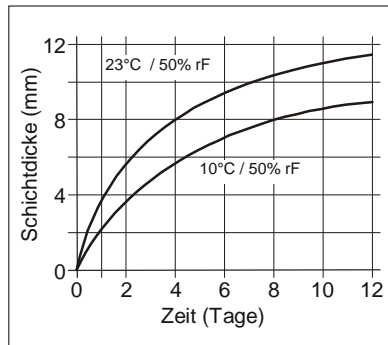


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-265

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-265 ist beständig gegen Wasser, wässrige, saure, neutrale und alkalische, chlorfreie Reinigungsmittel (Hersteller-Richtlinien beachten), kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle, nicht beständig gegen konzentrierte organische Säuren, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen, Chlorbleichlauge sowie Lösemittel. Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Ausbau von alten Scheiben
Beschädigte Scheibe entsprechend den Anweisungen des Fahrzeugherstellers ausbauen

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Für weitere Informationen siehe Sika Vorbehandlungstabelle. Bei Verglasungen von Neufahrzeugen sind Vorversuche notwendig. Für neue Serienanwendungen sind Vorversuche zur Optimierung der Vorbehandlung sinnvoll.

Verarbeitung

Für die Beratung zur Auswahl und Einrichtung einer geeigneten Pumpanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System

Engineering der Sika Industry in Verbindung. Für eine gleichmäßige Klebstoffschichtdicke empfehlen wir den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

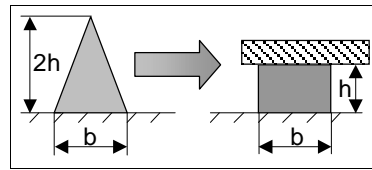


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Abglätten

Sichtfugen werden mit Sikaflex®-265 lunkerfrei aufgefüllt. Der überschüssige Klebstoff wird mit einem geeigneten Spachtel entfernt und gegebenenfalls die Sichtfugenoberfläche abschliessend mit Sika® Ablätmittel N bearbeitet.

Achtung: Bei der Verwendung von Haushaltspulver zum Abglätten der Fugen werden Russpartikel oberflächlich angelöst und können empfindliche Lacke dauerhaft verfärben.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-265 kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-265 kann überlackiert werden. Einbrennlacke dürfen nur auf völlig ausgehärtetem Polyurethan aufgebracht werden. 1K-PUR und 2K acrylbasierte Lackierungen sind in der Regel geeignet. Ungeeignet sind ölbasierte Lackierungen. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche überprüft werden. Die Dehnfähigkeit von Lacken ist geringer als die von Polyurethan. Es kann dadurch zu Rissen in der Decklackierung kommen.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika Vorbehandlungstabelle

- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml
Hobbock	23 l
Fass	195 l

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Merkblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen unter:

www.sika.ch
www.sika.com

Sika Schweiz AG
Industry
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Schweiz
Tel. +41 44 436 40 40
Fax +41 44 436 45 64

Technische Beratung
0800 81 40 40
Bestellwesen
0800 82 40 40

